

Medieninformation

Polizeidirektion Leipzig

Ihr Ansprechpartner
Olaf Hoppe

Durchwahl
Telefon +49 341 966 44400
Telefax +49 341 966 43185

medien.pd-l@
polizei.sachsen.de*

08.01.2026

Pkw nach Einbruch gestohlen und wiedergefunden | Sachbeschädigung, Körperverletzung und Volksverhetzung an Café | Audi-Fahrer mit 1,58 Promille unterwegs

Medieninformation der Polizeidirektion Leipzig Nr. 9|26

Verantwortlich: Moritz Peters (mp), Tom Erik Richter (tr)

Pkw nach Einbruch gestohlen und wiedergefunden

Ort: Wurzen, Beethovenstraße

Zeit: 07.01.2026, 00:00 Uhr bis 06:00 Uhr

Unbekannte Täter brachen in den frühen Morgenstunden des Mittwochs in ein Mehrfamilienhaus in Wurzen ein und stahlen dort, neben anderen Wertsachen, einen in der Nähe geparkten und später wiedergefundenen 5er BMW.

Die Täter drangen ersten Erkenntnissen nach gewaltsam durch die Haustür in das Mehrfamilienhaus ein und betraten zunächst einen Büroraum, wo sie unter anderem den Schlüssel für den BMW stahlen. Im Anschluss gelangten die Täter noch in eine Wohnung im Mehrfamilienhaus und entwendeten von dort Wertsachen in Höhe mehrerer tausend Euro. Im Anschluss brachen die Täter eine Garage auf, in welcher sich der 5er BMW befand und entwendeten diesen. Durch Polizeibeamte des Reviers Grimma konnte der BMW noch am selben Tag in Wurzen wiedergefunden werden. An diesem wurden durch Kriminaltechniker Spuren gesichert. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen eines Wohnungseinbruchsdiebstahls aufgenommen. Es entstand während der Tat ein Sachschaden in Höhe von circa 50 Euro. (tr)

Hausanschrift:
Polizeidirektion Leipzig
Dimitroffstraße 1
04107 Leipzig

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdl.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Sachbeschädigung, Körperverletzung und Volksverhetzung an Café

Ort: Leipzig (Plagwitz), Markranstädter Straße

Zeit: 07.01.2026, gegen 15:30 Uhr bis 17:35 Uhr

Gestern Nachmittag kam es aus einer Gruppe Jugendlicher und Kinder heraus zu einer Auseinandersetzung an einem Café.

Ein Mitarbeiter beobachtete wie zwei Kinder eine an einem koscherem Café angebrachte Fahne von Israel entwendeten. Darauf angesprochen gaben sie die Fahnen wieder zurück und verließen den Ort. Wenig später kamen sie und sechs weitere Kindern und Jugendlichen zurück und warfen gefüllte Plastikflaschen in Richtung einer Mitarbeiterin (46), die dabei leichte Verletzungen am Schienbein erlitt. Dabei riefen sie volksverhetzende Äußerungen. Im weiteren Verlauf versuchten die Kinder in das Café einzudringen und schlugen dabei mit einem Aufsteller gegen eine Scheibe. Der entstandene Sachschaden wird auf knapp 100 Euro beziffert. Die gerufenen Polizeibeamten konnten dank Videomaterial zwei Tatverdächtige (10 und 11) identifizieren, da sie bereits als Jugendliche Intensivtäter bekannt sind. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen Sachbeschädigung, gefährlicher Körperverletzung und Volksverhetzung aufgenommen.

Drei verletzte Personen wegen nicht freigekehrter Frontscheibe

Ort: Leipzig (Schönefeld-Ost), Kreuzung Julian-Marchlewski-Straße / Löbauer Straße

Zeit: 07.01.2026, 08:50 Uhr

Am gestrigen Morgen sorgte im Leipziger Nordosten mutmaßlich eine vereiste Scheibe für einen Verkehrsunfall.

Der 44-jährige Fahrer (deutsch) eines Skoda Fabia befuhr die Julian-Marchlewski-Straße in nördliche Richtung. An der Löbauer Straße bog er nach rechts ab und übersah dabei einen Mann (32), eine Frau (33) und ein kleines Mädchen (4), welche die Straße überquerten und stieß mit diesen zusammen. Nach ersten Erkenntnissen war Frontscheibe des Skodas nicht ausreichend von Eis befreit, sodass die Sicht stark beeinträchtigt war. Die drei Fußgänger wurden durch den Unfall leicht verletzt und mussten vor Ort ambulant behandelt werden. Ein Sachschaden entstand nicht. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen fahrlässiger Körperverletzung in Verbindung mit Verkehrsunfall aufgenommen. (mp)

Audi-Fahrer mit 1,58 Promille unterwegs

Ort: Leipzig (Kleinzschocher), Ratzelstraße

Zeit: 07.01.2026 16:19

Gestern Nachmittag fiel einer Streifenwagenbesatzung im Bereich der Ratzelstraße ein Pkw Audi A6 auf, welcher ohne Kennzeichen unterwegs war. Bei der anschließenden Verkehrskontrolle konnten die Beamten des Reviers Leipzig-Südwest beim Fahrer (32 | serbisch) Alkoholgeruch wahrnehmen. Ein freiwilliger Alkoholvortest ergab einen Wert von 1,58 Promille. Der Führerschein des Audi-Fahrers wurde sichergestellt und eine Blutentnahme

in einem Krankenhaus durchgeführt. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen Trunkenheit im Verkehr und weitere Verkehrsdelikte aufgenommen. (mp)

Beim Überholen fast in Funkstreifenwagen gefahren

Ort: Neukieritzsch, B176

Zeit: 07.01.2026, gegen 09:50 Uhr

Gestern Vormittag konnte nur durch die Gefahrenbremsung eines Funkstreifenwagens ein Unfall verhindert werden.

Die 23-jährige Fahrerin (deutsch) fuhr mit ihrem VW Golf auf der B176 aus Neukieritzsch kommend in Richtung Groitzsch. Trotz eines Funkstreifenwagens im Gegenverkehr versuchte sie einen vor ihr fahrenden Lkw zu überholen. Um einen Zusammenstoß zu verhindern, musste die Beamten des Polizeireviers Borna eine Gefahrenbremsung einleiten. Die Tatverdächtige scherte im Anschluss wieder in ihre Spur und setzte die Fahrt fort. Die Polizeibeamten wendeten und hielten die 23-Jährige wenige Kilometer später an und eröffneten ihr, dass nun Ermittlungen wegen der Gefährdung des Straßenverkehrs aufgenommen werden. (mp)